



## Trends 2006



Nach dem Abschlussabend im Gasthof Löwen in Bubikon neigt sich das Golfjahr 2005 dem Ende zu.

Der Winter hat mit Kälte, Frost und Schnee Einzug gehalten und dafür gesorgt, dass die Golfsaison auf dem natürlichen Weg beendet wurde.

Allerdings ist in Bubikon die Driving Range während des ganzen Winters immer in Betrieb. Nutzen Sie diese Trainingsmöglichkeit und halten Sie sich für die nächste Saison resp. den Saisonstart im März/April fit.

Vorher möchte ich Sie aber noch zum Neujahrsapéro einladen. Ich freue mich, Sie am 1. Januar 2006 ab 11.00 Uhr im Golfrestaurant begrüssen zu dürfen. Bei dieser Gelegenheit haben wir genügend Zeit, über die vergangene Saison und vor allem über die gelungenen Schläge zu diskutieren.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute im neuen Jahr.

Herzlichst, Walter Künzi

Das Flaggship aller Hersteller ist und bleibt der Driver. Es wird alles dafür getan, damit die Golferin und der Golfer den Ball leichter in die Luft kriegen und somit weiter schlagen können. Ein grosser Faktor spielt nach wie vor der verwendete Schaft. Würde man einem Driver den Schlägerkopf austauschen, er würde sich nur gering verändern. Tauschte man jedoch den Schaft aus, bekäme der Driver komplett andere Spieleigenschaften.

Die meisten Hersteller bieten Ihre Schläger inzwischen mit verschiedenen Schaft-Optionen an. Besonders zu erwähnen sind die «Aldila NV» Schäfte. Diese haben sich zum Leader in der Branche gemausert. Zurzeit haben Callaway, Wilson, Cobra, um nur einige zu nennen, denn «NV» Schaft im Sortiment. Ab Frühling kann dieser Schaft sogar in der Trend Farbe Pink bestellt werden. 460 Kubikzentimeter ist das maximal erlaubte Schlägerkopfvolumen. Ab nächster Saison werden alle Hersteller diese Limite erreicht haben. Die Verwendung von hochwertigen Metallen und die neuen metallurgischen Verfahren haben es möglich gemacht, Schlägerköpfe in dieser Grösse zu bauen – ohne Gewichtszunahme versteht sich! Gewicht wird durch die Verwendung von Carbon oder neuen Titanium Verarbeitungsmöglichkeiten gespart. Dies ergibt je nach Positionierung des Gewichtes im Schlägerkopf eine maximale Toleranz und eine bestimmte Flugbahn. Der Trend zum persönlich angepassten Schläger geht weiter.

Bei den Eisen erleben die geschmiedeten Modelle nach wie vor ein kleines Revival. Vorneweg natürlich Mizuno, die mit ihren Eisen nach wie vor Massstäbe setzen. Eine maximale Toleranz, Präzision und die individuelle Anpassung bestimmen die Trends für 2006. Lange Eisen werden immer mehr von Hybriden abgelöst und auch serienmässig ins Set eingebaut.



Wie bei den Drivern spielt auch bei den Puttern die Gewichtsverteilung eine zentrale Rolle. Ziel ist es, möglichst viel Gewicht nach hinten und zur Seite zu verlagern. Dies bringt zum einen den Ball deutlich schneller ins Rollen und verhindert, dass sich der Putterkopf verdreht. Neu werden Grooves (Rillen) in die Schlagflächen von Putter (Yes, Taylor Made) eingebaut, auch dies ergibt mehr Topspin und somit ein genaueres Rollen des Balls.

Auf jeden Fall können wir uns freuen, das Golfspiel wird auch nächstes Jahr etwas einfacher. Einfacher? Sie können sich getrost der neuen Herausforderung stellen. Testen Sie die neuen Modelle bei uns ab März 2006!

## Müde oder schmerzende Füße



Viele Golfer und Golferinnen beklagen sich über schmerzende und müde Füße beim Golfen. Dabei darf nicht vergessen werden, dass man bei einer 18 Loch Runde gut und gerne 12 Kilometer auf und ab und manchmal auch hin und her läuft. Die Belastung ist mit der einer langen Wanderung zu vergleichen. Natürlich erfordert eine solche Belastung ein gutes Schuhwerk um gut über die Runden zu kommen, jedoch eignen sich Wander- und Bergschuhe nicht besonders für das Golfspiel.

Mit der neuen Einlegesohle von «Comformable» kann die Position und die Stabilisation des Fusses deutlich verbessert werden, und somit kann man einer frühen Ermüdung entgegenwirken. Die verbesserte Fussposition und die bessere Stützung ergeben zu dem ein besseres Gleichgewicht und mehr Stabilität während des Golfschwungs. Die speziell für den Golfer entwickelte Sohle kann in jeden Golfschuh eingelegt werden und bietet sofort einen spürbar besseren Halt und eine bequemere Fussposition. Das Dämpfungselement im Fersenbereich verringert zusätzlich die Belastung der Gelenke. Kommen Sie vorbei und spüren Sie den Unterschied, Sie werden erstaunt sein.

## 2005 Ladies Day Ladies Day

Mit einem traumhaft schönen Herbst konnten wir die Saison 2005 beschliessen. Es war eine super Saison! Obwohl kaum angefangen, ist sie leider viel zu schnell vorbei! Wir hatten die ganze Zeit viel Spass und Wetterglück. Dank unseren aufgestellten Pros konnten die Ladies jeden Donnerstag viel profitieren und lernen. Sie zeigten uns spezielle Tricks, und wir lernten, wie man aus verzwickten Situationen den Ball wieder herausspielen kann. (Muss aber viel geübt werden!)

Unser Herbst Turnier in Domat Ems, welches Yvonne Dürst wieder umsichtig organisierte, war wie immer grandios. Wir spielten zum ersten Mal die neun «blauen» Löcher. Alle waren begeistert von dem schönen Platz. Bei Sonnenschein und fast ohne Wind wurde gut und zügig vorwärts gespielt. Anschliessend war Spaghettiplausch angesagt, feine diverse Saucen, wobei die All'Arrabiata eine richtig scharfe Sache war und heiss zu Kopfe stieg! So ging ein schöner Tag im Bündnerland zu Ende.

Bald darauf fand unser Abschluss Turnier statt. Wir spielten ein Greensome, die Ladies fanden es toll! Sybille und ihr Team verwöhnten uns wie immer mit einem feinen Menü und so fand unser letzter Ladies Day zu einem guten Saisonabschluss.

Ich möchte mich bei allen Ladies bedanken fürs Mitmachen und die stets lustigen Runden im neuen Clubhaus. Dank gebührt auch den Damen vom Sekretariat, welche mich immer unterstützten und sehr hilfreich waren, auch wenn es manchmal drunter und drüber ging!

Ich wünsche Euch eine gute Zeit bis zur Saison 2006.

*Euer Ladies Captain  
Therese Schümperli*



## Verantwortungsvoll Wachstum fördern.

Viele sprechen von nachhaltigen Investitionen. Wir unterstützen den Nachwuchs.

### AIG

Private Bank

AIG Privat Bank AG, Telefon +41 44 227 55 55, [www.aigprivatebank.com](http://www.aigprivatebank.com)  
Zürich • Genf • Hongkong • Singapur • Shanghai • São Paulo • Buenos Aires

A member of American International Group, Inc.



## Wenn du nur zum Vergnügen spielst wirst du dich nicht vergnügen...

**Diese These scheint paradox, ist es aber nicht. Es ist eine simple Wahrheit, wenn man Golf spielt. Wenn ich am ersten Tee stehe und meine Mitspieler frage, was und um was wir spielen und sie antworten mir: Nur zum Vergnügen, dann weiss ich bereits, dass diese Runde nicht als etwas Besonderes in meine Erinnerung eingeht und keinerlei Bedeutung für mein Golf haben wird. Dies finde ich sehr schade, weil jede Runde ein Abenteuer mit einem hohen Ziel sein sollte, sonst ist es nicht viel mehr als mit dem Hund einen Spaziergang zu machen.**

Ich bin seit fünf Jahren hier in Bubikon, habe aber sehr selten beobachtet, dass Leute um etwas spielen. Vielleicht herrscht die Auffassung, dass kleine Wetten um bescheidene Einsätze die Idee des Sports und der Erholung verderben. Aber Sport ist Wettkampf, und sich nicht mit Gegnern zu messen macht den Wettkampf wenig vergnüglich, es sind keine Risiken und keine Emotionen dabei, keine Herausforderungen und keine Genugtuung. Sinn einer Wette ist es nicht, damit reich zu werden, sondern das Spiel und die Herausforderung ernster zu nehmen und damit das Vergnügen daran zu steigern.

Vor einiger Zeit habe ich versucht, die Aufmerksamkeit und die Konzentration der Junioren anzuspornen,

indem ich jedem von Ihnen im Training fünf verschiedenfarbige Tees gegeben habe. Ich liess sie neun Loch spielen (auf dem Platz oder auch nur auf dem Putting Green), nach jedem Loch musste der Verlierer seinem Gegner ein Tee abgeben. Man stellt sich nicht vor, welchen Wert ein Tee plötzlich haben kann. Das Wertvolle aber waren der Eifer und die Konzentration, mit der die Kids an die Sache gingen.

Wie kann ein erwachsener Mensch ähnliche Gefühle entwickeln? Indem er um kleine Einsätze spielt. Ich betone «kleine», weil sonst die Gefahr besteht, dass der Spieler sich mehr um sein Geld sorgt als um sein Golf. Im übrigen: wenn man öfters zusammen spielt ergibt sich mit der Zeit ohnehin ein Ausgleich zwischen geben und neh-

men. Es gibt unzählige Arten, wie man um eine Kleinigkeit spielen kann. Wenn ich mit meinen Freunden in Bubikon spiele und wir zu viert sind geht das z.B. so: Wir bilden zwei Teams (A+B gegen C+D) und spielen Best + Aggregate. An jedem Loch sind zwei Punkte zu gewinnen, ein Punkt für das bessere Score und ein Punkt für die bessere Summe des Teams. A spielt eine 4, B eine 6, C und D je eine 5. A gewinnt einen Punkt für das bessere Score (4), der Punkt für die Summe wird nicht vergeben (4+6 gegen 5+5). Überlagert kann man noch kleine Zusatzwetten einschliessen wie Nearest to the Pin, aus dem Bunker einlochen usw.

Vor allem für die Senioren und die Ladies: versucht etwas von der kindlichen Begeisterung und dem Eifer in eure Runden zu bringen, spielt um etwas und ihr werdet sehen, dass das Vergnügen wächst. Spätestens im Clubhaus, wenn es ans Abrechnen geht, werdet ihr erleben, dass der Einsatz völlig irrelevant ist im Vergleich zum erlebten Abenteuer auf der Runde.

*Euer Livio*

	<h3>Turnierwoche in Sharm el Sheik</h3> <p>Sie wohnen im luxuriösen Jolie Ville Golf &amp; Resort***** und spielen 1 Plausch- und 4-handicap-wirksame Turniere, inkl. 2-tägiger Salem Golf Trophy mit internationalen SpielerInnen.</p> <p>(Basis Doppelzimmer, Mountainview)</p> <p><b>1895.-*</b></p> <p>* Zuzüglich Taxen und Gebühren</p>	<p>REISEGARANTIE</p> <p>✓ ✓ ✓ ✓ ✓</p>	
	<p><b>TREND-TOURS</b></p> <p>Tel. 044 488 4000 <a href="http://www.trendtours.ch">www.trendtours.ch</a></p> <p>Trend Tours AG, Tödistrasse 42, 8027 Zürich.</p> <p>Mo bis Fr, 08.00 bis 18.00 Uhr. Teletext Seite 403 und 405.</p>		

Details unter [www.trendtours.ch](http://www.trendtours.ch)





supers  
Eine Woche  
Bruno + Rosemarie  
Nascher

### vom 7. Swiss Golf Bubikon Open in der Algarve vom 7. - 12. November 2005



Salute mit dem  
Club Bubikon an  
der Algarve - "einfach-toll"  
H. Salardini

Ich danke hiermit meiner  
lieben Frau, die mir diese  
Woche zum 50-igsten geschenkt.  
Denn sie meiner Freund Joggi  
überredet hat mitzugehen, was  
das Türpfelchen auf dem i.  
Danke gebührt auch allen "Bubikon",  
die uns mit offener Arme aufgenommen  
haben. Manfred Hänzi

EINE WOCHEN ZUM WIEDERHOLEN!  
TOLLES BREITHOLES, TOLLES BOLEN,  
UND TRAUMHAFTES WEITER.  
KURZ: SWISS GOLF BUBIKON OPEN!  
FRITZ

Tier Sonne & Fisch  
Nette Sings  
Eine tolle Gruppe mit  
Guten Stimmung. Zum W  
Klein & PA

HERLICHE ANSFLEH  
AN DIE SÜDKÜSTE SAGRES  
MIT VARIOS PESCADORES &  
Karl Bollmann

Einem noch jungen Golflieben wurde  
mit dieser schönen Golfwoche die  
Passion des Golfspiels auf das edelste versüsst  
Kobi

verwalten  
verkaufen  
vermitteln

Ein Partner Ihres Vertrauens...

professionell und zuverlässig  
persönlich und engagiert  
**Mietliegenschaften**  
**Stockwerkeigentum**  
**Einfamilien-/Ferienhäuser**

Immobilien & Verwaltungen  
Aeschstrasse 16 CH-8127 Forch  
Tel. 01 980 55 22 Fax 01 980 55 23  
www.graf-immobilien.ch

Tolles Team, Supes Wetter,  
Top Plätze - einfach Portugal  
mit Swiss Golf Experten!  
Midach



es Wetter

Schönes  
Wetter  
Palmen Wind  
Die Golfbälle fliegen  
Eine schöne Woche!  
Dennis u. Markus Fehr



EDER ADLER!  
NER MARTIN.



Eine gelungene Woche  
mit einer tollen Gruppe.  
Grassatiges Golf-Erlebnis  
auch ohne viele Birdies  
Herr

Swiss nicht mehr gang  
zu erfolgreich mit dem  
Lester Club für mich  
persönlich, aber wunderbar!  
- wiederum eine super Woche!  
Was ist denn im 2008! Im



EINE WUNDERBARE WOCHE  
NETTE WETE UND GOLF!  
WAS WIR MAJOR MEHR?  
-ENZO+TAREZ ZABOTTI



**Wigra****Prize Turnier 25.9.2005****Brutto Damen HCP 0.0 bis PR**

- |                      |    |
|----------------------|----|
| 1. Anna Nagel-Weiner | 23 |
| 2. Heidi Pauli       | 17 |
| Berti Sonderegger    | 17 |

**Brutto Herren HCP 0.0 bis PR**

- |                          |    |
|--------------------------|----|
| 1. Marcel Lenggenhager   | 32 |
| 2. Heinz Heinrich Oswald | 31 |
| 3. Roland Traber         | 30 |

**Netto Damen HCP 0.0 bis 36.0**

- |                      |    |
|----------------------|----|
| 1. Berti Sonderegger | 39 |
| Corinna Büchel       | 39 |
| 3. Sonja Sidler      | 38 |

**Netto Herren HCP 0.0 bis 26.4**

- |                         |    |
|-------------------------|----|
| 1. Marcel Lenggenhager  | 43 |
| Hans Gertsch            | 43 |
| 3. Hans Heinrich Oswald | 40 |

**Netto Herren HCP 26.5 bis 36.0**

- |                      |    |
|----------------------|----|
| 1. Christian Brunner | 39 |
| 2. Andreas Meiler    | 36 |
| Markus Fehr          | 36 |

**Nearest to the Pin Damen**

- |                   |        |
|-------------------|--------|
| 1. Ursula Saladin | 3.22 m |
|-------------------|--------|

**Nearest to the Pin Herren**

- |                   |        |
|-------------------|--------|
| 1. Roland Binetti | 2.06 m |
|-------------------|--------|

**Longest Drive Damen**

- |                      |       |
|----------------------|-------|
| 1. Anna Nagel-Weiner | 175 m |
|----------------------|-------|

**Longest Drive Herren**

- |                 |       |
|-----------------|-------|
| 1. Eric Dreyfus | 210 m |
|-----------------|-------|

**Senioren**

Nebst den wöchentlichen Seniors Days und Turnieren mit jeweils grosser Beteiligung hat das Senioren Team nicht nur Sport und frohe Gemütlichkeit genossen, sondern sich auch engagiert für Natur und Landwirtschaft. Als Kuhmieter von «Zuleika» hat sich eine freundschaftliche Beziehung zum Taminatal entwickelt, deren Viehzuchtverein Mitte Oktober in Pfäfers sein 100-jähriges Jubiläum feierte. Eine Delegation der Bubiker Senioren hat an diesem Anlass teilgenommen und im Namen des Seniorenteams als Spende eine gravierte Kuhglocke überbracht. Bei prächtigem Herbstwetter, musikalischer Unterhaltung und kulinarischer Vielfalt wurde die Bubiker Abordnung im Beisein der lokalen Presse begrüsst und das Sponsoring herzlichst verdankt.

Am 19. Oktober wurde bei Bilderbuchwetter de Coupe des Ménages durchgeführt; untrügliches Zeigen, dass die Saison zu Ende geht. Für das nachfolgende Essen im Golfrestaurant sprechen wird dem Chefkoch Peter ein grosses Kompliment aus für das vorzügliche Essen und Sibylle und ihrem Team für den tollen Einsatz.

Einen Tag später fand in der herbstlich dekorierten Krone in Neuhaus der traditionelle Abschlussabend mit Preisverteilung statt. Wir genossen die herzliche Gastfreundschaft von Heidi und Heinz Pauli, wir wurden wie immer kulinarisch sehr verwöhnt.

Am 21. Dezember beschliessen wir das Jahr mit der «Sylvester Seniors Putting Competition», an der auch gleichzeitig die «Chästeile» durchgeführt wird.

*Walter Burkhard*

**mode  
suozzi**

8610 Uster  
Zentralstrasse 1  
Tel. 044 940 87 21

Vincenzo freut sich, Euch persönlich zu beraten.

**Weihnachtessen, Silvester- & Winterschmaus**

natürlich in der

**KRONE**  **NEUHAUS**

**Wir freuen uns auf Sie!  
Heinz und Heidi Pauli**

Telefon 055 282 33 41  
www.KroneNeuhaus.ch





## Abschlussabend 2005

29. Oktober 2005

Gasthof Löwen, Bubikon

**85 Bubiker GolferInnen sind der Einladung gefolgt und wurden von Präsident Walter Künzi herzlich willkommen geheissen.**

Kein Stuhl mehr hätte reingepasst, in den schön geschmückten «Leue-Saal». Einmal mehr liessen wir uns gerne von den Kochkünsten des Chefs Domenico Miggiano überraschen und von seiner Crew verwöhnen. Nicht nur waren seine Kreationen für die Augen reinste Kunstwerke, sie schmeckten ebenso hervorragend.

Für das leibliche Wohl war also bestens gesorgt und für die lockere Stimmung war das Komikerduo Bruno und Bruno verantwortlich. Speziell zu den eingestreuten Golferwitzen wurde herzlich gelacht und die Unterhaltung nutzten wir als willkommene Verdauungspause.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Ehrung der ClubmeisterIn. Bei den Damen hätte Martina Imper schon zum dritten Mal in Folge den Pokal entgegen nehmen und behalten dürfen... wenn er nur nicht verschwunden wäre... Am Nachmittag noch im Sekretariat aufbewahrt, war er am Abend einfach nicht mehr auffindbar. Er wird bestimmt den Weg zurück finden und somit bald in Martina's Wohnung den verdienten Ehrenplatz einnehmen.

Damit auch im kommenden Jahr wieder eine Trophäe für die Siegerin bereit steht, hat sich Bandleader und Clubmitglied Gino spontan fürs Sponsoring eines neuen Pokals bereit erklärt. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank.

Auf Platz zwei spielte sich Gaby Stiefel mit der gleichen Anzahl Schläge wie die drittplatzierte Schreiberin. Die besser gespielte Schlussrunde entschied die Platzierung.

Denis Jordan ist der verdiente Clubmeister. Souverän hat er seine starke Konkurrenz geschlagen und darf sich zu Recht an seinem Titel freuen. Roland Traber rangiert auf Platz zwei und erfolgreicher Dritter ist Daniel Koller.

Die Tanzfläche war immer gut gefüllt, Gino und Sängerin Samira spielten so einladend zum Tanz auf, und zudem war es ein willkommenes Training, die soeben verzehrten Kalorien mindestens teilweise auf angenehmste Weise wieder los zu werden.

Ein gelungener Abend, es lohnt sich, sich den Termin für 2006 bereits zu reservieren.

*Helen Martin*

## Abschied



Nach 12 Jahren enger Zusammenarbeit, hat sich unser Pro Ronnie Levitan entschlossen, den Teaching Pro Job zu beenden. All diese Jahre konnten wir vom Know How eines hervorragenden Lehrers profitieren. Seine Hingabe zum Golfsport war stets eine grosse Bereicherung und seine Erfahrung des Unterrichtens von Golf Profis kamen uns und auch seinen Kunden zu Gute.



Joni Anderson hat sich ebenfalls entschieden, die Teaching Pro Arbeit zu beenden. Nach 11 Jahren exzellenter Zusammenarbeit möchte sich Joni voll der Kunst und Literatur widmen. Während ihrer Zeit als Golf Proette hat sie nicht nur Technik unterrichtet und den Golfschwung vieler Spieler/innen perfektioniert, sie hat auch früh erkannt, dass eine gute Fitness und Beweglichkeit sehr viel mit einem guten Score zu tun haben. Ihre wegweisenden «Get Fit for Golf» Kurse und die Einbindung von Tai Chi und «Feldenkreis» Übungen haben unsere Golfschule stets bereichert und den Teaching Horizont erweitert. Wir wünschen Joni Anderson und Ronnie Levitan alles Gute und viel Gesundheit für ihre Zukunft und auf ein baldiges Wiedersehen.

*Swiss Golf Bubikon Team*

## Neujahrsapéro

Am 1. Januar 2006 findet ab 11.00 Uhr der bereits zur Tradition gewordene Neujahrsapéro im Golf Restaurant statt. An diesem von Elsa und Walter Künzi offerierten Apéro sind alle recht herzlich eingeladen.

## Wechsel im Golf Restaurant

Nach fast zehnjähriger Mitarbeit bei Swiss Golf Bubikon möchte sich Sibylle Häberle beruflich verändern. Sibylle hat mit viel Hingabe und persönlichem Engagement bis Ende 2004 die Golfbar und ab Sommer 2005 das neue Golfrestaurant geführt.

Unvergesslich die vielen Apéros und die herrlichen Grill-Spezialitäten. Auch parallel verlaufene Anlässe meisterte Sibylle mit Bravour. Mit in den Anfangsjahren bescheidener Einrichtung verstand es Sibylle immer wieder das Beste daraus zu machen.

Ich danke Sibylle herzlich, und dies auch im Namen aller Golferinnen und Golfer, für ihren grossen Einsatz und wünsche ihr für die Zukunft beruflich und persönlich alles Gute.

## Das neue Team

Das Restaurant kann nahtlos an zwei junge Fachleute mit Kochausbildung, Abschluss der Hotelfachschule und zusätzlicher Gastronomieerfahrung verpachtet werden.

Beni Fehr und Hanno Stettler spielen in Bubikon Golf und kennen die spezifischen Bedürfnisse der Golfer. Im nächsten Jahr werden wir deshalb auch am Abend nach einer Golfrunde oder nach dem Training ein feines Essen und ein gutes Glas Wein geniessen können.

Die viel diskutierte und ebenfalls von Mitgliedern vorgeschlagene Verzehrpauschale wird (vorläufig) nicht eingeführt. Die beiden Pächter werden alles daran setzen, Sie im Restaurant zu verwöhnen und den Aufenthalt so gemütlich wie möglich zu machen.

Schon am Neujahrsapéro können Sie Beni Fehr und Hanno Stettler persönlich kennen lernen.

## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Golf Club Bubikon  
**Redaktionsteam**  
Helen Martin, Walter Künzi,  
Gianpiero Duò, Dölf Wyler  
**Gestaltung**  
Duò Graphic Design SGD,  
Wetzikon  
**Druck**  
ST Print AG, Hombrechtikon  
**Auflage**  
1000 Ex.

Dezember 2005

# h/uber/

Ausstellung  
**Service**  
**Reparaturen**  
Verkauf

